

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **21/22 (1893)**

Heft 22

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXI.

ZÜRICH, den 3. Juni 1893.

Nº 22.

Portland-Cement-Fabrik Laufen (Canton Bern) liefert

Ia Portlandcement in höchster Festigkeit

Garantiert **gleichmässige** und **wetterbeständige** Ware, für jeglichen Zweck dienlich.

Billige Preise. Grosse Leistungsfähigkeit. Prompte Bedienung.

Emil Schwyzer & Co., Zürich,

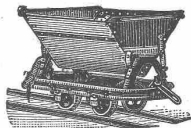
Stadthausquai Nr. 1, zunächst der neuen Quaibrücke.

Engros Lager und Verkaufsstelle sämtlicher techn. Gummiwaren
und Bedarfs-Artikel für den Maschinenbetrieb, Schläuche mit und ohne
Spirale bis 30 Atm. Druck; chirurg. Artikel, Asbest und Ebonitwaren;
isolierte Kupferdrähte und Kabel für elektr. Anlagen.

Feuerfeste Geldschränke, Kassetten etc. eigener Fabrikation.

Älteste schweiz. Kassenfabrik, gegründet 1840.

Export. — Vertretungen. — Import.



Sämtliche Materialien
zu Kauf u. Miete.



Mulden- und Kasten-
Kippwägen,
Wagen aller Art,



Räder, Radsätze,
Weichen, Drehscheiben.

Orenstein & Koppel

Berlin SW. Rollbahn-Fabriken Dortmund

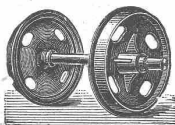
Lokomotiven, Stahlschienen, fertige Gleise.

Lager sämtlicher Materialien
(neu und gebraucht),
Reparatur-Werkstätte.

Filiale:

Strassburg i. E.

Alter Weinmarkt 13.



Société d'exploitation des câbles électriques

SYSTÈME BERTHOUD, BOREL & Cie.

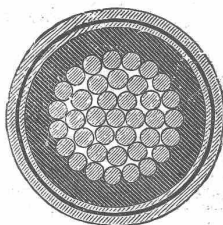
CORTAILLOD (Suisse.)

Câbles souterrains pour tous usages.

Télégraphie, Téléphonie, Eclairage, Transport
de forces. Employés dans les réseaux d'éclairage de:

Lucerne, Vevey-Montreux, Berne, Zurich,
Coire, Ragatz, Vienne, Naples, Paris, Cologne,
Monaco, Innsbruck, Carlsbad, Charleroi, Le Mans,
Toulouse, Grenoble, etc. etc.

Télégrammes: Câbles Cortaillod. Téléphone.



Verblendsteine

von PHILIPP HOLZMANN & Cie., Frankfurt.

Vertreter für die Schweiz: **Eugen Jeuch, Basel.**

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Feiner & Cie.,

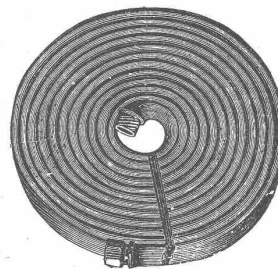
Cementfabrik,

Aarau.

H. WERNECKE, STÄFA

am Zürichsee (Schweiz).

Fabri-
kation
von



rohen
Hanf-
schläuchen

(Garantie für höchste Druckfähigkeit),
Kamelhaar- und Baumwolltreibriemen,
Hanfriemen (doppelt, vier- und sechsfach),
Hanfköpergurten zu Elevatoren und Becherwerken,
Möbelgurten aus Jute und Leinen.

Die erste schweiz. Mosaikplattenfabrik
von **Huldreich Graf** in Winterthur

empfiehlt ihr Fabrikat als

Mosaikplatten

für Bodenbeläge u. Wandbekleidungen von den einfachsten
bis zu den reichsten Dessins, glatt und gerieft, **Römische**
Mosaikimitation. Zeichnungen, Preiscurants zu Diensten.